

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 02.09.2015	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat IV Amt: EAD	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2015/0396 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

**Betreff: Darmstädter Bürgerhaushalt 2015 - Vorschlag # 181 "Einrichtung
Schulbushaltestelle Haasstraße"**

Vorlage vom: 31.08.2015

Beschlussvorschlag:

1. Am Standort Staudingerstraße (Haasstraße) / Ecke Michaelisstraße wird eine Haltestelle für den Schulbus eingerichtet.
2. Die Kosten der Beschilderung werden aus dem laufenden Etat des Straßenverkehrs-und Tiefbauamtes bestritten.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 31.08.2015:

Für den Darmstädter Bürgerhaushalt 2015 wurde folgender Vorschlag eingebracht:

In der Michaelisstraße, Ecke Haasstraße sollte eine Bushaltestelle eingerichtet werden. Der Bus hält hier aus Kulanz für die Schulkinder. Eine Überdachung wäre an dieser Stelle auch super, vor allem im Winter !

Der Vorschlag erhielt:

in der Online-Abstimmung: 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen

in der Vor-Ort-Abstimmung: 56 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

Im Schulbusbetrieb werden für jedes Schuljahr in Abstimmung mit dem Schulamt individuell die Routen geplant und eingerichtet. Dabei wird immer der aktuelle Bedarf für das Schuljahr berücksichtigt. Natürlich bleiben viele Routen oft die gleichen oder müssen nur geringfügig verändert werden.

Für die Haltepunkte bedient sich der EAD entweder bestehender Linienbus-Haltestellen oder gut erreichbarer Haltemöglichkeiten, die als Haltestelle festgelegt werden. Eine Ausschilderung und besondere Markierung wird nur eingerichtet, wenn ein Halt an einer Stelle erfolgen muss, an der aufgrund schwieriger Verkehrsverhältnisse das sichere Ein- und Aussteigen der Kinder gefährdet ist oder wenn ersichtlich ist, dass dies ein dauerhafter Haltepunkt über viele Jahre sein wird.

So wird auch der genannte Standort nicht aus Kulanz des Busfahrers angefahren, sondern weil es ein festgelegter Haltepunkt der Schulbusroute ist.

Angesichts der gegenwärtigen Nutzung und der Verkehrssituation ist es allerdings tatsächlich sinnvoll, an dieser Stelle eine offizielle Haltestelle einzurichten. Der Bürgervorschlag wird diesbezüglich umgesetzt.

Eine Überdachung solcher Haltestellen ist unüblich, da sich die Nutzung auf wenige Minuten am Tag beschränkt.

Darmstadt, 31.08.2015

Dezernat I

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer